

"profil": Zawinul für Jazzclub im Museumsquartier

Utl.: Projekt für Jazzclub von Joe Zawinul im Volksgarten "tritt auf der Stelle" - im Museumsquartier "im Kontext von Kunst" besser aufgehoben meint ZAWinuls Agentin =

Wien (OTS) - Schon vor einem Jahr hätte Joe Zawinuls Jazzclub "Birdland" im Wiener Volksgarten seinen Betrieb aufnehmen sollen. Doch die Verhandlungen mit den Betreibern der Diskothek Volksgartens "treten seit längerem auf der Stelle", sagt Zawinuls Agentin Risa Zinke. Nun könnte sich unverhofft eine Alternative auftun, wie das Nachrichtenmagazin "profil" in seiner Montag erscheinenden Ausgabe berichtet.

Im Museumsquartier wird seit Juni im Rahmen der Ausstellung von Lisette Model ein Jazzclub betrieben, der sich als großer Publikumsmagnet erwiesen hat. Mit der clubgerechten Adaptierung dieser Spielstätte könnte das Museumsquartier dauerhaft belebt werden, heißt es nicht nur im unmittelbaren Umfeld von Zawinul. Auch im Büro des Wiener Bürgermeisters, der Zawinul für das Volksgarten-Projekt einen Baukostenzuschuss von 7 Mio. S. zugesagt hatte, zeigt man sich von dieser neuen Option sehr angetan, zumal sie sicher weniger teuer zu stehen käme. Joe Zawinul, Österreichs bedeutendster Jazz-Export, "würde seinen Club außerdem im Kontext von Kunst besser aufgehoben wissen als im Kontext einer Diskothek", meint Zawinuls Agentin Zinke.

Rückfragehinweis: "profil"-Redaktion

Tel.: (01) 534 70 DW 2501 und 2502senden OTS mit Web

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0011 2000-09-24/08:00

240800 Sep 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000924_OTS0011